

Für Physiotherapeuten führt dieser Kurs zur Erlangung der Zertifikatsposition „KG am Gerät“!




Gerätgestützte Krankengymnastik (KG-Gerät)
4 Tage

Referent:	Sebastian Klien
Kurszeiten:	Samstag 9-18 Uhr, Sonntag 9-17 Uhr
Kosten:	470.- Euro 420.- Euro ZVK Mitglieder
Fortbildungspunkte:	40 FP

> Der gesamte Kurs besteht aus 4 Kurstagen an 2 Wochenenden, die nur gemeinsam gebucht werden können

> Parkmöglichkeit in fortis®, je Wochenende (Sa-So) 15€. Anmeldung erforderlich!



Allgemeines

Wir arbeiten in diesem Kurs vorwiegend mit den total gym®-Trainingsgeräten. An diesen werden die wichtigen Trainingsprinzipien und Anwendungen vermittelt. Die Übungen lassen sich auf die Funktionsweise eines Zugapparates problemlos übertragen.

Durch den multifunktionellen Aufbau der Geräte sind die folgenden Funktionen an einem Gerät gewährleistet:

- Universalzugapparat • Funktionsstemma • Vertikalzugapparat

Zielsetzung

Die gerätegestützte Krankengymnastik dient der Verbesserung und Normalisierung der Muskelkraft, Ausdauer, alltagsspezifischen Belastungstoleranz sowie der Optimierung der funktionellen Bewegungsabläufe und Tätigkeiten im täglichen Leben.

Die Fortbildung qualifiziert zur Behandlung von Patienten bei chronisch degenerativen Skeletterkrankungen sowie posttraumatischen oder postoperativen Zuständen der Extremitäten oder des Rumpfes mit Muskeldysbalance/-insuffizienz, krankheitsbedingter Muskelschwäche, peripheren Lähmungen etc..

Lehrinhalte

1. Allgemeine Trainingsgrundlagen

1.1 Trainingsprinzipien

1.2 Kinetik und Kinematik

1.3 Trainingsprinzipien für indikationsspezifisches Training

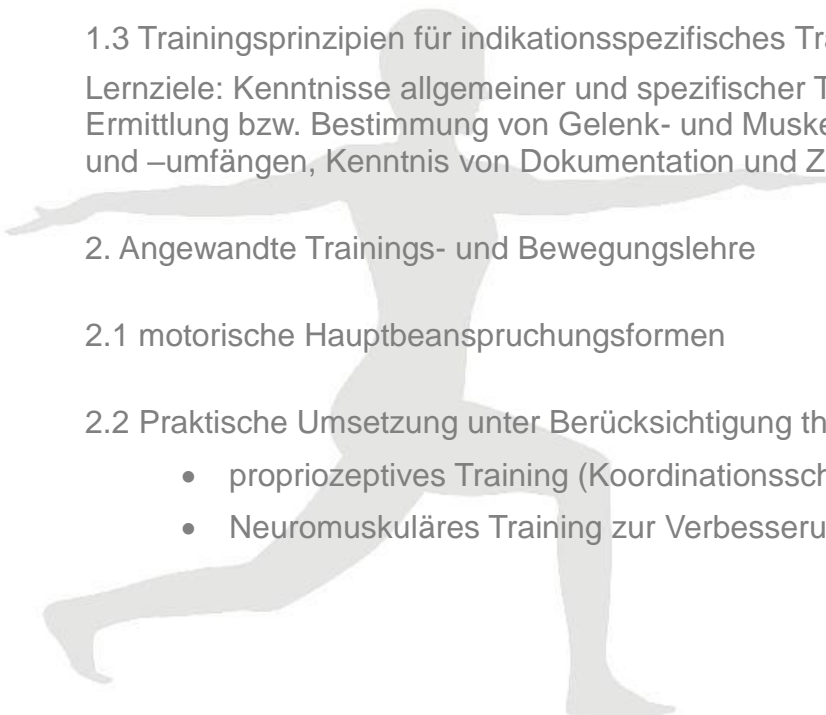
Lernziele: Kenntnisse allgemeiner und spezifischer Trainingsprinzipien, Fähigkeit zur Ermittlung bzw. Bestimmung von Gelenk- und Muskelkräften sowie Belastungsintensitäten und -umfängen, Kenntnis von Dokumentation und Zielsetzung.

2. Angewandte Trainings- und Bewegungslehre

2.1 motorische Hauptbeanspruchungsformen

2.2 Praktische Umsetzung unter Berücksichtigung therapeutischer Ansätze für:

- propriozeptives Training (Koordinationsschulung)
- Neuromuskuläres Training zur Verbesserung der Kraft und Ausdauer.



- Lernziele: Kenntnisse über Inhalte der Trainings- und Bewegungslehre und Sammlung von praktischen Eigenerfahrungen

3. Einsatz von Geräten

3.1 Ausstattungskriterien für Geräte (z. B. Sicherheit, Einstellungen, Funktionalität)

3.2 Anwendungsprinzipien

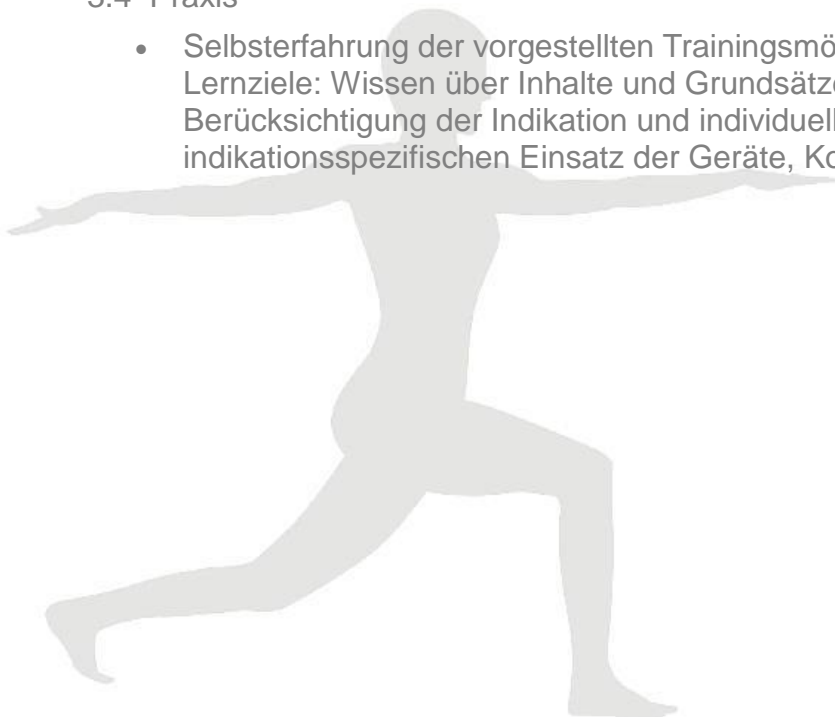
- Krafttrainingsmethoden und -geräte
- Koordinationsschulung
- Exzentertechnik und muskelphysiologische Belastungsformen im Krafttraining
- Möglichkeiten der Belastungssteuerung im Kraft- und Ausdauertraining mit Geräten
- Trainingsstrategien mit Indikationen und Kontraindikationen für trainingstherapeutische Maßnahmen

3.3 Indikationsspezifischer Einsatz der Geräte gemäß Heilmittelkatalog auf der Grundlage der Leistungsbeschreibung sowie deren Kontraindikationen.

- Erstellung von indikationsorientierten Behandlungsprogrammen und Belastungsbestimmung
 - für den Rumpf
 - für die oberen Extremitäten
 - für die unteren Extremitäten
- Einsatz der Geräte für alltagsspezifische Übungen
- Dokumentation (Protokolle)

3.4 Praxis

- Selbsterfahrung der vorgestellten Trainingsmöglichkeiten
Lernziele: Wissen über Inhalte und Grundsätze des Gerätetrainings unter Berücksichtigung der Indikation und individuellen Zielsetzung, Kenntnisse über den indikationsspezifischen Einsatz der Geräte, Kontraindikationen und Dokumentation



Abschluss

Die Fortbildung ist erfolgreich abgeschlossen, wenn der Teilnehmer sämtliche Kurseinheiten besucht hat. Bei Fehlzeiten sind die versäumten Stunden nachzuholen.

Die bei uns erfolgreich absolvierten Fortbildungen KG-Gerät sind von den Spitzenverbänden der Krankenkassen anerkannt und berechtigen zur Abrechnung der Position Gerätegestützte Krankengymnastik (KG-Gerät).

Universitätsstudie

Eine exklusive Studie der Universität Hamburg unter Leitung von Dr. M. Heinold, Sportwissenschaftler und Dozent, belegt in beeindruckender Deutlichkeit die hohe Wirksamkeit unserer Trainingsgeräte für die spezifischen Ansprüche an ein modernes multifunktionelles Trainingstherapiegerät.

Referent

Sebastian Klien

PT, Manualtherapeut, OMTsvomp®/dvmt®

Anerkannter Supervisor des DVMT

Mitherausgeber der Zeitschrift „manuelletherapie“ des Thieme-Verlages,

Vorstandsmitglied des DVMT e.V

Langjährige Erfahrung mit der Behandlung von Patienten mit Dysfunktionen am Bewegungsapparat. Der Tätigkeitsschwerpunkt liegt auf der Optimierung motorischer Kontrolldefizite.

Seit 1999 Anwendung des Totalgym als Trainingsgerät in der Praxis.

Seit 2011 Geschäftsführung von fortis® mit erfolgreichem Anwenden des total gym®-Trainingssystems in Therapie und Fitness.

